

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 08.11.2016
Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Böhm

Stephanie Böhm, Referentin

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):

W 0403, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Ulrike Schuhnagl, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

-
- ☐ Am Seminar **W 0403 „Labyrinth Deutschland“** vom 23. bis 24.01.2017 nehme ich teil.
- ☐ ich möchte EZ
- ☐ ich möchte DZ mit
- ☐ ich möchte vegetarisches Essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76, BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 0403** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit während der gesamten Veranstaltungszeit ist Teilnahmevoraussetzung.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt € **95,00**. Studierende, Schüler/innen sowie Geflüchtete erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahmegebühr € 115,00.

Die Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (ulrike.schuhaagl@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.



EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt in Kooperation mit dem Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbildung e.V. (IDA) vom **23. bis 24.01.2017** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:
W 0403

Labyrinth Deutschland!?
Lebenssituationen und
Alltagserfahrungen Geflüchteter in
Deutschland: Bestandsaufnahme und
Neuorientierung

 **Anerkannter**
Bildungsträger



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam: **Stephanie Böhm**, Referentin, Akademie Frankenwarte Würzburg
Ansgar Drücker, Geschäftsführer Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e.V. (IDA), Düsseldorf
Issam Soukiah, Würzburg, ehem. Unternehmer, geflüchtet aus Damaskus/Syrien sowie die im Programm aufgelisteten Referierenden

Menschenrechtsorganisationen hatten zwar schon lange die deutsche Asylrechtspraxis kritisiert; 2015 und 2016 wurden viele Probleme aber wie durch ein Brennglas besonders sichtbar – und einige neue traten hinzu. Daneben gab und gibt es positive Entwicklungen und Erfahrungen in der Arbeit für und mit Geflüchteten, die viele nicht für möglich gehalten hätten. Das Seminar lädt ein zur Bestandsaufnahme: Mit Ergebnissen aus Befragungen und Expertisen sowie mit eigenem Erfahrungswissen wollen wir Weichenstellungen für unsere gemeinsame Zukunft erarbeiten.

Montag, 23.01.2017

- bis 11.00 h *Anreise*
- 11.00 – 11.30 h Begrüßung, Vorstellungsrunde, Programmeinführung
Stephanie Böhm, Ansgar Drücker, Issam Soukiah
- 11.30 – 12.30 h **Was brauchen Geflüchtete? – Wege zur Integration**
 Ergebnisse aus Befragungen und der aktuellen Fachdiskussion
Tina Alicke, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V., F/M
- 12.30 h *Mittagessen*
- 14.30 – 16.30 h **Gesellschaftlicher Zusammenhalt versus Rassismus und Radikalisierung**
- Kartografie der politischen Landschaft Deutschlands
Dietmar Molthagen, Friedrich-Ebert-Stiftung, Forum Berlin
 - AfD, Pegida und Co und deren Wirken gegen gesellschaftliche Vielfalt

Birgit Mair, Institut für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung, Nürnberg

- „Institutionalisierter Rassismus“ einerseits und „Radikalisierung“ andererseits? Was hindert, was fördert die kooperative Zusammenarbeit von Behörden mit Geflüchteten?
Martin Auer, stellvertr. Vorsitzender Landesverband Deutscher Kriminalbeamter Bayern

- 16.45 – 18.15 h Vertiefung der Thematiken in drei Arbeitsgruppen mit dem jeweiligen Referenten/der Referentin
- 18.30 h *Abendessen*
- 19.30 h  Rechtsradikalismus in Bayern: Rundgang durch die Ausstellung des BayernForums der Friedrich-Ebert-Stiftung mit *Birgit Mair* (die Ausstellung ist während der gesamten Seminardauer zugänglich)
- 20.30 h Kultureller Tagesausklang mit anschl. Come together

Dienstag, 24.01.2017

- ab 07.45 h *Frühstück*
- 09.00 – 10.45 h **Arbeitsmarktintegration als zentraler Schlüssel**
Michael van der Cammen, Bereichsleiter Migration und Geflüchtete, Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg und
Robert Günthner, DGB Bayern, Abteilung Grundsatz und politische Planung
- 11.00 – 12.30 h **Kommunale Flüchtlingspolitik in Deutschland: Handlungsfelder und Reformbedarf**
 Vorstellung zentraler Studienergebnisse
Boris Kühn, Mitautor der Studie und Flüchtlings- und Integrationsbeauftragter Stadt Mössingen

- 12.30 h *Mittagessen*
- 13.30 – 14.30 h **Im Fokus: Traumata und ihre Folgewirkungen**
- Ein Erfahrungsbericht
 - Hilfsstrukturen im Raum Würzburg
Schwester Juliana Seelmann, Oberzeller Schwestern, Gemeinschaftsunterkunft Würzburg

- 14.45 – 15.45 h Wo ist Neuorientierung nötig? Zusammenfassung, Seminauswertung und Verabschiedung
Stephanie Böhm, Ansgar Drücker, Issam Soukiah

16.00 h *Seminarende (Änderungen vorbehalten)*

Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!

Zielgruppe dieses Seminars:

Haupt- und ehrenamtlich in der Geflüchtetenarbeit Engagierte sowie am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger

Lernziele:

Bestandsaufnahme bisheriger Integrationsmaßnahmen und deren Bewertung sowie Diskussion aktueller Handlungsbedarfe;
 Auseinandersetzung mit politischen Einstellungs- und Verhaltensmustern in Deutschland;
 Steigerung der individuellen Handlungskompetenz im Engagement mit Geflüchteten.

Zugänglichkeit:

Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html ausgeschrieben.

Akademie Frankenwarte

Leutfresserweg 81- 83
 97082 Würzburg
 Telefon: 0931 / 80464-0 (Zentrale)
 Sekretariat: 0931 / 80464-333
 e-mail: ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de
 Fax: 0931 / 80464-44
www.frankenwarte.de